

Zielgruppen

- Geflüchtete**
 - Deutschniveau mindestens A2
 - schulische oder berufliche Vorbildung
 - Wohnsitz im Landkreis Leipzig
 - Interesse an qualifizierter Beschäftigung
- Unternehmen**
 - Interesse an interkultureller Öffnung
 - auf der Suche nach Auszubildenden oder qualifizierten ArbeitnehmerInnen
 - Standort im Landkreis Leipzig

Die Arbeit im Projekt REACT. findet in enger Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Oschatz, dem Kommunalen Jobcenter Landkreis Leipzig, der IHK und HWK zu Leipzig sowie anderen relevanten Beratungsdiensten und Wirtschaftsverbänden statt.

„Gemeinsam machen wir den Landkreis Leipzig attraktiver!“



So können Sie uns erreichen

Astrid Lafner
Projektkoordinatorin als Elternzeitvertretung
Ansprechpartnerin für Unternehmen
Mobil: (01575) 84 77 177
E-Mail: a.lafner@caritas-leipzig.de

Standort Markkleeberg
Koburger Straße 86, 04416 Markkleeberg
Alessandra Malli, Arbeitsmarktmentorin
Mobil: (0176) 64 42 91 13
E-Mail: a.malli@caritas-leipzig.de

Standort Borna
Abtsdorfer Str. 15, 04552 Borna
Éanna O'Donnell, Arbeitsmarktmentor
Mobil: (0176) 34 27 49 31
E-Mail: e.odonnell@caritas-leipzig.de

Standort Wurzen
Bahnhofstraße 26, 04808 Wurzen
Gertje Edelmann, Arbeitsmarktmentorin
Mobil: (0176) 34 25 99 84
E-Mail: g.edelmann@caritas-leipzig.de

Standorte Grimma/ Markranstädt
Nicolaistraße 4, 04668 Grimma
Sebastian Krug, Arbeitsmarktmentor
Mobil: (0176) 45 89 40 56
E-Mail: s.krug@caritas-leipzig.de

Standort Böhlen
Bahnhofstraße 11, 04564 Böhlen
Katrin Hoffmann, Arbeitsmarktmentorin
Mobil: (0157) 58078329
E-Mail: k.hoffmann@caritas-leipzig.de

Stand 03/2018



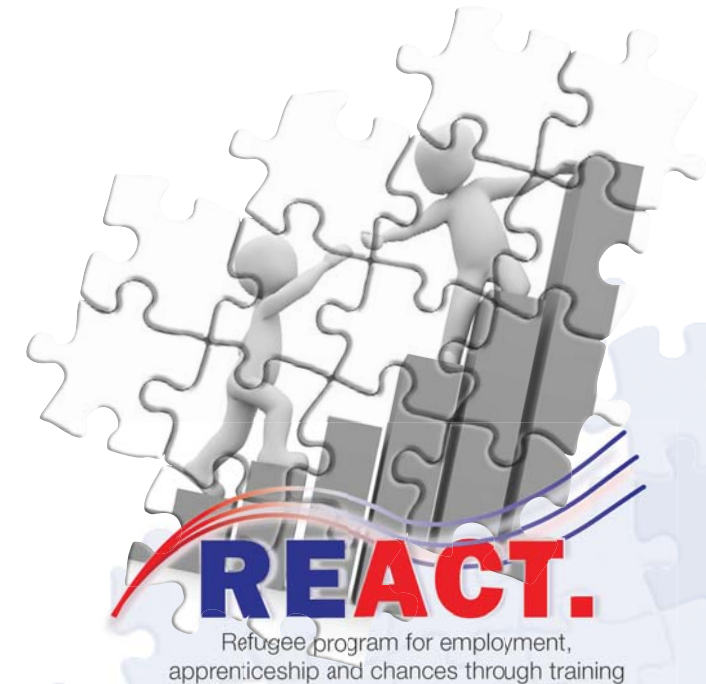
Träger

Caritasverband Leipzig e. V.
Elsterstraße 15, 04109 Leipzig
Telefon: (0341) 9 63 61-0
Telefax: (0341) 9 63 61-722

www.caritas-leipzig.de
info@caritas-leipzig.de

Spendenkonto: Darlehnskasse Münster e.G.
BIC GENODEM1DKM
IBAN DE87 4006 0265 0000 1126 00

Arbeitsmarktprojekt im Landkreis Leipzig



Caritasverband
Leipzig e. V.



REACT.

Refugee program for employment, apprenticeship and chances through training



Fokus Unternehmen

Wir bieten

- Informationen und Unterstützung bei rechtlichen Fragestellungen
- Vermittlung bei Konflikten im Unternehmen
- Begleitung über die Arbeits- bzw. Ausbildungsaufnahme hinaus
- Suche nach individuellen Lösungen
- Vielfältige fachliche Kompetenz
- Flexibilität der Unterstützungsmöglichkeiten
- Koordination und Vermittlung vorhandener Unterstützungsangebote
- Unterstützung der ArbeitnehmerInnen und ArbeitgeberInnen bei fluchtspezifischen Problemlagen

„Ich will ja gerne Geflüchtete einstellen, aber weiß nicht wie...“



Fokus Geflüchtete

Wir helfen und unterstützen

- Suche nach Arbeit oder Ausbildung
- Bewerbung
- Anerkennung von Zertifikaten und Zeugnissen
- Suche nach Sprachkursen und Weiterbildungen
- Fragen zu Arbeit und Ausbildung in Deutschland
- Suche nach Kindergartenplatz
- Suche nach Wohnung
- Problemen in der Familie
- Fragen zu Asylverfahren und Aufenthalt
- Vermittlung zu Ämtern und Behörden
- Konfliktsituationen mit KollegInnen, NachbarInnen, BeraterInnen, ArbeitgeberInnen

„Ich möchte gern arbeiten, aber als Geflüchteter darf ich das nicht...oder?“

Das Projekt REACT. setzt sich durch die Integration von Geflüchteten in den Arbeitsmarkt, für die Stärkung der lokalen Wirtschaft im Landkreis Leipzig ein.

Dabei werden konkret zwei Ziele verfolgt:

- Begleitung und nachhaltige Integration von Geflüchteten in qualifizierte Beschäftigung, staatlich anerkannte Berufsausbildung oder abschlussqualifizierende Weiterbildung.
- Unterstützung von interessierten Unternehmen bei der Einstellung Geflüchteter und deren Einarbeitung in den Arbeitsablauf

Die Besonderheit des Projektes liegt sowohl in der Möglichkeit der intensiven, multiperspektivischen Begleitung der Geflüchteten, als auch in der langfristigen Betreuung der Unternehmen.

Die Projektlaufzeit erstreckt sich über drei Jahre, in denen insgesamt 150 Geflüchtete und 30 Unternehmen im Projekt aufgenommen werden können.

Das Projekt REACT. wird im Rahmen des Modellprogramms „Arbeitsmarktmentoren für Geflüchtete“ vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert.

